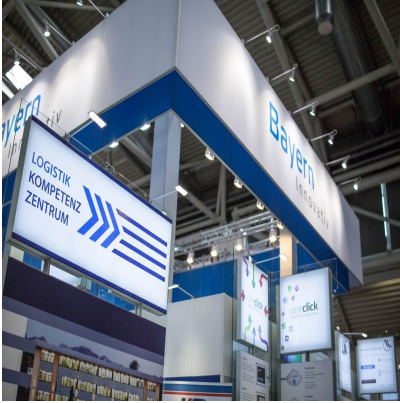




LKZ Prien auf der Logistik-Messe präsent

Beitrag

Das Logistik-Kompetenz-Zentrum (LKZ) präsentiert sich vom 09.05.2017 bis 12.05.2017 zum zehnten Mal in Folge auf der international größten Fachmesse zum Thema Transport und Logistik (Halle B5 / Stand 315/414). Der Schwerpunkt des diesjährigen Messeauftritts liegt auf dem Verkehr der Zukunft, sowohl im Kombinierten Verkehr (KV) von Straße und Schiene als auch in der innerbetrieblichen Logistik. Neben der NiKRASA-Plattform, die nicht-kranbare Sattelaufleger kranbar macht, steht vor allem die Präsentation des Future Trailers (Außenstand 705/5) in Vordergrund.

Vor einem Jahr hat das LKZ den Startschuss zu diesem Projekt gegeben, dessen Ziel ein standardisierter, bahnfähiger Sattelaufleger ist. Im Rahmen der Messe sowie einer Gemeinschaftsveranstaltung mit der DVWG Südbayern am Mittwoch, 10. Mai, zum Thema "Europäischer Intermodaltransport der Zukunft – Herausforderungen und Chancen" werden erste Ergebnisse zum ersten Mal der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Veranstaltung beginnt um 12 Uhr im Forum III, Halle B2 (Ost). Den Eröffnungsvortrag zum Intermodaltransport aus Sicht der bayerischen Verkehrspolitik hält Joachim Herrmann, Bayerischer Staatsminister des Innern, für Bau und Verkehr. Karl Fischer, Geschäftsführer der LKZ Prien GmbH, wird das Projekt im Anschluss vorstellen. Es folgt eine Podiumsdiskussion zum Thema "Der Sattelaufleger in der Intermodalkette" mit Thomas Eberl, Geschäftsführer der Eberl Internationale Spedition GmbH und Co. KG, Roland Klement, Vorstandsmitglied der Schmitz Cargobull AG, Alexander Ochs, Prokurist der Bayernhafen GmbH & Co. KG sowie Gero Schulze Isfort, Geschäftsführer der Bernard Krone Holding GmbH & Co. KG.

Ebenfalls ein Thema des Messeauftritts des LKZ ist das Projekt ERFA-Gleisanschluss sowie aktuelle Projekte im Bereich innerbetrieblicher Logistik.

Die LKZ Prien GmbH. – Aktiv in der Logistik Initiative Bayern

Durch Kompetenz-Zentren und regionale Initiativen wurde die strategische Bedeutung der Logistik in verschiedenen Regionen Bayerns frühzeitig erkannt und forciert. Die „Logistik Initiative Bayern“ prägt als Dachmarke die Logistik in Bayern und koordiniert die verschiedenen Netzwerke in diesem Bereich. Dadurch soll die Innovationsfähigkeit und Produktivität der bayerischen Logistik gesteigert werden. Die Initiative wird durch das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr gefördert und

vom Center for Transportation & Logistics Neuer Adler (CNA) e.V. in Nürnberg koordiniert.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Karl Fischer, Geschäftsführer der LKZ Prien GmbH

+49 (0) 8051/901-101; k.fischer@lkzprien.de



Kategorie

1. Gastronomie

Schlagworte

1. Prien
2. Umland